

## Wärmemelder WM 2000

Die Wärmemelder WM 2000 werden in Feststellanlagen für Feuerschutzabschlüsse eingesetzt, außer bei Türen in Rettungswegen, wo sie gemäß den Richtlinien des Deutschen Instituts für Bautechnik generell nicht zugelassen sind. Der WM 2000 ist nach EN 54 (Teil 5) geprüft und vom Institut für Bautechnik in Berlin für die Verwendung an Feststellanlagen bauaufsichtlich zugelassen (Zulassungs-Nr. Z-6.5-1903).

Der Wärmemelder verfügt über eine statische Ansprechschwelle bei einer Meßtemperatur von 60 °C. Ein zusätzlicher Überwachungsmechanismus mit Thermodifferentialverhalten sorgt außerdem für ein schnelles und zuverlässiges Ansprechen bei rasch ansteigender Temperatur. Dadurch wird eine deutlich erhöhte Sicherheit bei schneller Brandausbreitung erzielt.

Bei Alarmauslösung wird im WM2000 ein potentialfreier Relaiskontakt geöffnet, der angeschlossene Haftmagnete, Türschließer, Torantrieb o.ä. stromlos schaltet. Die Feuerschutztür schließt sofort selbständig.

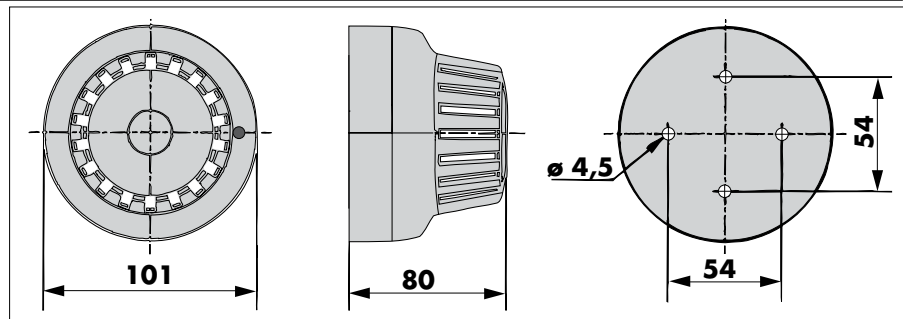
Im Alarmzustand leuchtet gut sichtbar eine rote Leuchtdiode. Das Alarmsignal ist über zwei getrennte potentialfreie Relaiskontakte elektrisch auswertbar.



### Technische Daten

Betriebsspannung	24 VDC (+15 %, -10 %)
Stromaufnahme	ca. 15 mA
Statische Ansprechschwelle	60 °C
Belastbarkeit der Relaiskontakte	24 V/1,0 A
Schutzart	IP 42
Klasse	A1R

## Abmessungen



## Montage

Wenn Sie den Wärmemelder an Feuerschutztüren und -toren einsetzen, beachten Sie bitte bei der Montage die "Richtlinien für Feststallanlagen" des Instituts für Bautechnik, Berlin.

Im Wärmemelder ist **kein** Transformator integriert. Versorgen Sie den Wärmemelder an den Klemmen ① und ⑥ mit einer Gleichspannung von 24 V (siehe Schaltbild unten).

An den Klemmen ② und ③ steht Ihnen ein potentialfreier Relaiskontakt (Kontakt "a") zur Verfügung, der im Alarmfall und bei Ausfall der Versorgungsspannung öffnet. Ein zweiter Relaiskontakt (Kontakt "b") ist über die Klemmen ④ und ⑤ zugänglich.

Während der Kontakt "a" immer öffnet, kann der Kontakt "b" je nach Typ des Wärmemelders öffnen oder schließen:

- Typ 040511: "b" öffnet bei Alarm
- Typ 040512: "b" schließt bei Alarm.

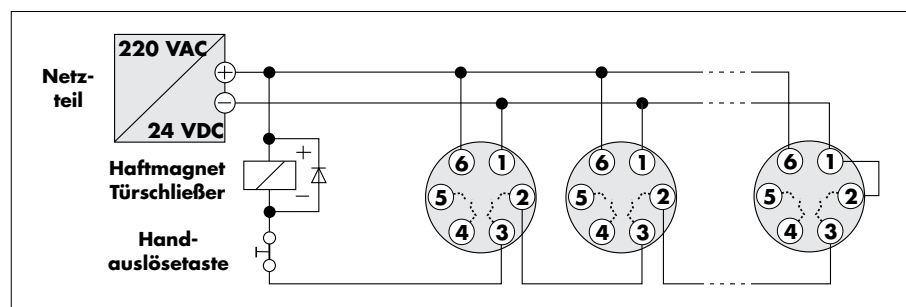
Schließen Sie mehrere Wärmemelder in Serie, so überbrücken Sie im letzten Wärmemelder die Klemmen ① und ② (siehe Schaltbild unten).

Stecken Sie den Wärmemelder so in den Sockel, daß die rote Leuchtdiode über dem Markierungsstrich des Sockels liegt. Drehen Sie ihn dann etwa eineinhalb Zentimeter nach rechts, bis er einrastet. Der Wärmemelder ist nun betriebsbereit.

Den vorgeschriebenen Handtaster können Sie an einer beliebigen Stelle in der Zuleitung zum Haftmagneten oder zum Türschließer anordnen.

**Hinweis:** Schützen Sie den Wärmemelder vor Staub, Farbnebel, Nässe etc., da sonst Fehlfunktionen auftreten können.

## Anschlußbeispiel



## Bestellangaben

Wärmemelder WM 2000, Kontakt "b" bei Alarm öffnend	Bestell-Nr. 040511
Wärmemelder WM 2000, Kontakt "b" bei Alarm schließend	Bestell-Nr. 040512
Sockel für Rauch- und Wärmemelder der Serie RM/WM 2000	Bestell-Nr. 040540

## Weiteres Zubehör

Montagewinkel für Wandbefestigung	Bestell-Nr. 040570
Netzteil 24 VDC / 450 mA	Bestell-Nr. 040545
Netzteil 24 VDC / 800 mA	Bestell-Nr. 040552
Handauslösetaster ("Feuerschutzabschluß schließen")	Bestell-Nr. 040005